

Bundesbeschluss

über die Genehmigung des Seerechtsübereinkommens sowie des Übereinkommens zur Durchführung des Teiles XI des Seerechtsübereinkommens

vom 19. Dezember 2008

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 54 Absatz 1 und 166 Absatz 2 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 14. Mai 2008²,
beschliesst:*

Art. 1

¹ Das Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen vom 10. Dezember 1982³ (SRÜ) sowie das Übereinkommen vom 28. Juli 1994⁴ zur Durchführung des Teiles XI des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen werden genehmigt.

² Der Bundesrat wird ermächtigt, die Übereinkommen zu ratifizieren.

Art. 2

Der Bundesrat gibt anlässlich der Ratifikation eine Erklärung nach Artikel 287 SRÜ ab, wonach er den Internationalen Seegerichtshof als allein zuständiges Organ für seerechtliche Streitigkeiten wählt.

¹ SR **101**

² BBl **2008** 4073

³ BBl **2008** 4097

⁴ BBl **2008** 4293

Art. 3

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Staatsvertragsreferendum für den Beitritt zu einer internationalen Organisation nach Artikel 141 Absatz 1 Buchstabe d Ziffer 2 der Bundesverfassung.

Ständerat, 19. Dezember 2008

Nationalrat, 19. Dezember 2008

Der Präsident: Alain Berset

Die Präsidentin: Chiara Simoneschi-Cortesi

Der Sekretär: Philippe Schwab

Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Datum der Veröffentlichung: 6. Januar 2009⁵

Ablauf der Referendumsfrist: 16. April 2009

⁵ BBl 2009 239